

ANMELDUNG

Das Anmeldeformular bitte ausfüllen und bis zum 19. Juni 2019 per Mail, Fax oder Post an die Forschungsvereinigung SETAC e. V. senden. Für weitere Personen bitte das Anmeldeformular kopieren.

- Ich nehme an dem Symposium am 27. Juni 2019 teil. Die Teilnahme an der Vortragsveranstaltung und der Besuch der Fachausstellung sind kostenlos.
- Ich hätte gerne ein Parkticket für das RWTH Parkhaus in der Professor-Pirlet-Straße (10€). (Bitte die Felder zur Rechnungsadresse ausfüllen.)

Rechnungsadresse

Absender:

Titel / Akad. Grad. / Amtsbez.

Name, Vorname

Institution

Abteilung

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

E-Mail

Datum und Unterschrift, Firmenstempel

INFORMATION

Tagungsort

Das Aachener Fachsymposium Straßenwesen findet im SuperC (Ford- und Generali-Saal, 6. Etage) der RWTH Aachen University, Templergraben 57, 52062 Aachen statt. Vom Bahnhof Aachen West sind es fußläufig etwa 10 Minuten.

Parktickets

Für das Symposium wurden von der SETAC Parkplätze im Parkhaus der RWTH reserviert. Gegen eine Tagesparkgebühr von 10€ können Sie ein Parkticket nur bei uns erwerben. Das Ticket wird Ihnen beim Eingang ihrer Anmeldung per Mail zugesendet. Die Gebühren sind auf das Konto der SETAC zu überweisen. Natürlich können Sie auch eigenverantwortlich den umliegenden Parkraum Aachens nutzen.

Aussteller

Falls Sie als Aussteller an der Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte die Anmeldung für Aussteller aus.

Tagungsgebühr

Die Teilnahme an der Vortragsveranstaltung sowie der Besuch der Fachausstellung sind kostenlos.
Um Anmeldung bis zum 19. Juni 2019 wird gebeten.

Anerkennung

Die Veranstaltung ist bei der Ingenieurkammer-Bau NRW als Fort- und Weiterbildungsmaßnahme beantragt. Teilnahmebescheinigungen erhalten Sie auf Anfrage im Nachgang zur Veranstaltung.

Weitere Informationen

Forschungsvereinigung SETAC e. V.
c/o Institut für Straßenwesen
RWTH Aachen University
Mies-van-der-Rohe-Straße 1
52074 Aachen

KONTAKT

T: +49 (0) 241 80 25221
F: +49 (0) 241 80 22141
E: setac@isac.rwth-aachen.de

www.setac.rwth-aachen.de



RWTHAACHEN
UNIVERSITY

Aachener Fachsymposium Straßenwesen

*Digitalisierung im
Straßenwesen*

27. Juni 2019



AFSS - DIGITALISIERUNG IM STRAßENWESEN

Mit der Einführung des „Stufenplan Digitales Planen und Bauen“ des BMVI wurden die Weichen für ein verbindliches Planen und Bauen mit Building Information Modeling (BIM) in Infrastrukturmaßnahmen ab 2020 gestellt. Trotz dieser Verbindlichkeit binnen 2 Jahren weist BIM im Infrastrukturbau gegenüber dem Hochbau derzeit jedoch noch erhebliche Defizite auf. Zwar ist die technische Umsetzung durch einzelne Softwarelösungen gegeben, hierbei handelt es sich allerdings zumeist um Insellösungen, sog. littleBIM, die eine offene Kommunikation (Datenübergabe und -auswertung) über den Bauprozess hinaus zumeist nicht zulassen und folglich die ganzheitliche Abbildung einer Infrastrukturmaßnahme nicht leisten können. Zudem sind die Möglichkeiten, welche die Digitalisierung von Bauprozessen bewirken, noch nicht tiefgreifend erforscht und abgestimmt.

Im Rahmen des „Aachener Fachsymposiums für Digitalisierung im Straßenwesen - AFSS 2019“ sollen besonders diese Problemstellungen aufgezeigt und diskutiert. Es sollen digitale Anwendungen und Möglichkeiten vom Planungsprozess über den Bau und Betrieb von Straßen bis hin zum Monitoring vorgestellt werden. Die digitalen Anforderungen und Prozesse sollen somit über den gesamten Lebenszyklus von Infrastrukturelementen behandelt werden.

VERANSTALTUNGSANKÜNDIGUNG

Aachener Straßenbau- und Verkehrstage 2019
21./22. November 2019

Aachener Fachsymposium Straßenwesen 2020
14. Mai 2020

Eröffnung und Begrüßung

9:00 Uhr *Dipl.-Ing. Winfried Krux*
Vorstandsvorsitzender der
Forschungsvereinigung SETAC e. V.

Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Markus Oeser
Institut für Straßenwesen
RWTH Aachen University

Impulsvortrag

9:15 Uhr **Chancen durch Digitalisierung**
Dr. Oliver Grün
Bundesverband IT-Mittelstand e.V.
Aachen

Planung von Infrastruktur mit BIM

Moderation: *Dr. Lutz Pinkofsky*
Bundesanstalt für Straßenwesen
Bergisch Gladbach

09:30 Uhr **Digitalisierung im Straßenwesen - Status Quo und Perspektive aus Sicht des Fachplaners**
Dr.-Ing. Andreas Bach
Schlüßler-Plan Ingenieurgesellschaft mbH
Düsseldorf

9:55 Uhr **Masterplan Straßenbau 4.0; was bringen BIM & Co.**
Beate Volkmann
PRAXIS EDV-Betriebswirtschaft- und Software-
Entwicklung AG
Pferdingsleben

10:20 Uhr **Diskussion**

10:30 Uhr **Kaffeepause**

Automatisierung und Digitalisierung im Bauprozess

Moderation: *Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Markus Oeser*
Institut für Straßenwesen
RWTH Aachen University

11:00 Uhr **Vernetzte Bauausführung - Was bringt die Digitalisierung den Baustellen?**
Dr. Marcus Müller
STRABAG AG
Stuttgart

11:25 Uhr **Betonfahrbahn 4.0**
Prof. Dr.-Ing. Harald Garrecht
Institut Werkstoffe im Bauwesen
Universität Stuttgart

11:50 Uhr **Digitalisierung im Straßenbau und deren praktische Umsetzung aus Sicht der HAMM AG**
Dr.-Ing. Axel G. Mühlhausen
Hamm AG
Tirschenreuth

12:15 Uhr **Diskussion**

12:30 Uhr **Mittagspause**

Straßenbetrieb im Lebenszyklus

Moderation: *Dr.-Ing. Carl Richter*
Center Building and Infrastructure Engineering
Aachen

13:15 Uhr **BIM - Anwendungen für Betrieb/ Erhaltung sowie Digitalisierung von Prozessen des Betriebsdienstes (Power Apps, etc.)**
Dr. Joachim von Lukowicz
HOCHTIEF PPP Solutions
Essen

13:40 Uhr **BIM im Straßenbau unter besonderer Berücksichtigung der Erhaltungsplanung**
Philipp Hagedorn, M.Sc.
Lehrstuhl für Informatik im Bauwesen
Ruhr-Universität Bochum

14:05 Uhr **Diskussion**

14:15 Uhr **Kaffeepause**

Digitale Ansätze im Verkehrsmonitoring

Moderation: *Dr.-Ing. Thorsten Kathmann*
DTV-Verkehrsconsult GmbH
Aachen

14:35 Uhr **Cloudbasierte Evaluierung von Verkehrsdaten**
Michael Käsbach
Neurosoft GmbH
Bergisch Gladbach

15:00 Uhr **Entwicklung einer drohnenbasierten Verkehrsanalyse für ein Online-Verkehrsmonitoring**
Alexander Schnorbus, M.Sc.
Institut für Straßenwesen
RWTH Aachen University

15:25 Uhr **Diskussion**

Schlussworte

15:35 Uhr *Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Markus Oeser*
Institut für Straßenwesen
RWTH Aachen University